

Gottes Hilfestellung in turbulenten Zeiten

Podcast Christuskirche 2020-04-27 (Ausgabe 1)

In seiner Predigt vom 24.04.2020 ist unser Bruder Lars Fischer auf die vielfältigen Geißeln der Menschheit und natürlich die vorherrschende Corona-Problematik eingegangen. Er zeigte anhand der Verheißungen Gottes Lösungen auf, die auf die ein oder andere Weise in der Ewigkeit ihre Erfüllung finden.

Bereits vor 3000 Jahren hat König David sein Vertrauen auf den einzig wahren und lebendigen Gott gesetzt. Wie David das zum Ausdruck brachte, lesen wir in Psalm 138.

1381 Von David.

Ich danke dir von ganzem Herzen,
vor den Göttern will ich dir lobsingen.

2 Ich will anbeten zu deinem heiligen Tempel hin
und deinen Namen preisen für deine Güte und Treue; denn du hast dein Wort herrlich gemacht
um deines Namens willen.

3 Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich
und gibst meiner Seele große Kraft.

4 Es danken dir, HERR, alle Könige auf Erden,
dass sie hören das Wort deines Mundes;

5 sie singen von den Wegen des HERRN,
dass die Herrlichkeit des HERRN so groß ist.

6 Denn der HERR ist hoch und sieht auf den Niedrigen
und kennt den Stolzen von ferne.

7 Wenn ich mitten in der Angst wandle,
so erquickst du mich und reckst deine Hand gegen den Zorn meiner Feinde und hilfst mir mit
deiner Rechten.

8 Der HERR wird's vollenden um meinetwillen. / HERR, deine Güte ist ewig.
Das Werk deiner Hände wollest du nicht lassen.

Luther 2017

Wie wir gelesen haben, wird der Herr uns Menschen aufgrund seiner Gnade nicht im Stich lassen.

Der vielen bekannte Prediger Ch. Spurgeon äußerte sich bereits vor rund 100 Jahren zu diesem Psalm, in dem es um die Gnade und die Liebe Gottes geht.

Doch hören Sie selbst:

27. April

Der Herr wird's für mich vollführen.

Psalm 138,8

Er, der das Werk angefangen hat, das in meiner Seele vor sich geht, wird es auch zu Ende führen. Der Herr kümmert sich um alles, was mich betrifft. Über alles, was jetzt gut, aber nicht vollkommen ist, will der Herr wachen, will es bewahren und zur Vollkommenheit führen. Welch ein Trost! Ich könnte das Werk der Gnade nicht selbst vollenden. Dessen bin ich ganz gewiss, denn ich versage jeden Tag und habe nur so lange durchgehalten, weil der Herr mir geholfen hat. Wenn der Herr mich verliesse, wäre alle meine frühere Erfahrung nichts wert, und ich würde auf dem Weg umkommen. Aber der Herr will fortfahren, mich zu segnen. Er wird meinen Glauben, meine Liebe, meinen Charakter, mein Lebenswerk vollenden. Er will das tun, weil er ein Werk in mir begonnen hat. Er hat die Sehnsucht in mein Herz gelegt und bis zu einem bestimmten Grade auch schon erfüllt. Er lässt niemals ein Werk unvollendet; das würde nicht zu seiner Ehre gereichen und sähe ihm auch nicht ähnlich. Er weiß seine Gnadenabsicht auszuführen, und obwohl meine eigene böse Natur, die Welt und der Teufel sich verschworen haben, ihn zu hindern, zweifle ich doch nicht an seiner Verheißung. Er will sein Werk in mir vollenden, und ich werde ihn ewig loben. Herr, lass dein Gnadenwerk in mir heute ein Stück vorankommen!

Wenn auch Sie dieses Gnadenwerk Gottes erleben möchten und wenn auch Sie Zuversicht und Trost in turbulenten und krisengeschüttelten Zeiten als Geschenk erhalten möchten, dann laden wir Sie herzlich ein, sich die Predigt von Lars Fischer vom 24.04.2020 (evtl. nochmals) anzuhören

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Anruf oder E-Mail genügt.

Wir bedanken uns fürs Zuhören und wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit.
Bitte bleiben Sie gesund.